



## **Begründung der Vorlage:**

Am 24.04.2002 hat der Kreistag die neue Handlungsrichtlinie beschlossen.

### **1. Ziel der Handlungsrichtlinie**

Die Aufgaben des Landkreises als Träger der Straßenbaulast bestehen darin, die Unterhaltung sowie den Bau von Kreisstraßen durchzuführen. Diese Aufgaben wurden unter Berücksichtigung der neuen Handlungsrichtlinie umgesetzt.

### **2. Fachliche Qualifizierung zur Erhaltung und Pflege**

3 Straßenmeister haben am Fachseminar im Umgang mit Straßenbegleitgrün teilgenommen.

26 Mitarbeiter haben bisher die verwaltungseigene Prüfung zum Straßenwärter absolviert.

5 Mitarbeiter nahmen am Lehrgang für Motorsägenarbeit teil.

3 Mitarbeiter sind Facharbeiter Straßenwärter.

#### **2.1 Gutachten**

Gutachten wurden durch das Hoch- und Tiefbauamt im Jahr 2002 nicht beauftragt.

An der Erarbeitung des Verzeichnisses zur Kartierung der Alleen wird in Abstimmung mit dem Umweltamt weiterhin gearbeitet.

#### **2.2 Baumschau**

Die Baumschau im Bereich Angermünde wurde im September 2002, in den Bereichen Prenzlau und Templin im Oktober 2002 durchgeführt.

Es traten dabei keine unterschiedlichen Entscheidungsvorschläge auf.

### **3. Durchführung von Pflege- und Sanierungsmaßnahmen**

Bei den Mäharbeiten wurden die Kriterien der Handlungsrichtlinien eingehalten.

#### **3.1 Abtragung der Bankette**

Bei den Bankettarbeiten wurde der anfallende Erdstoff an Kreisstraßen wieder eingebaut.

### 3.2 Räumen von Straßengräben

Auf Grund der sehr starken Regenfälle wurden nicht mehr alle Straßengräben den Anforderungen gerecht.

Ein besonderer Schwerpunkt war die K 7319, L 198 - Bertikow.

### 3.3 Neuanlage von Straßengräben

Straßenausbaumaßnahmen wurden abgestimmt und genehmigt:

K 7340      Karlshof - Klockow  
 K 7329      Beutel - Röddelin  
                  Beutel - Annenwalde  
 K 7315      Potzlow - Pinnow  
                  L 24 - Buchholz

### 3.4 Baumschnittarbeiten

Bei Baumschnittarbeiten sind keine Probleme aufgetreten.

### 3.5 Freileitungen

Es wurden keine eigenen Schnittmaßnahmen für Freileitungen durch das Hoch- und Tiefbauamt veranlasst.

### 3.6 Fällungen

#### 3.6.1 Baumfällungen 2002 nach der Baumschau durch die Kreisstraßenmeisterei:

Baumart	Bereich Templin Stück	Bereich Angermünde Stück	Bereich Prenzlau Stück	Gesamt Stück
Linde	6	5	3	14
Weide	1	2	0	3
Birke	12	0	13	25
Erle	4	0	0	4
Kastanie	6	0	0	6
Obst	13	3	18	34
Ahorn	1	8	3	12
Eiche	3	0	0	3
Lärche	1	0	0	1
Kiefer	2	0	0	2
Ulme	2	0	0	2
Pappel	2	8	3	13
Esche	0	0	1	1
Akazie	3	4	4	11
<b>Gesamt</b>	<b>56</b>	<b>30</b>	<b>45</b>	<b>131</b>

### 3.6.2 Sturmschäden im Juli 2002

Im Bereich Templin waren 125 Bäume abgebrochen und  
40 Bäume mussten gefällt werden.  
Im Bereich Angermünde stürzten 15 Bäume um und  
im Bereich Prenzlau 5 Bäume.

### 3.7 Naturverjüngung und Neuanpflanzung

Ersatzpflanzungen

K 7305	Kerkow - Welsow	192 Ahornbäume
K 7318	Potzlow - Buchholz	90 Linden
K 7319	Blankenburg - Bertikow	11 Ahornbäume
K 7319	"	113 Weiden
K 7332	Sternhagen	<u>70 Ahornbäume</u>
	Gesamt:	476 Bäume

## 4. Einsatz von Tausalz und anderen Auftaumitteln

Der Winter ist mit Stand 28.02.2003 noch nicht abgeschlossen, aber die Sicherung der Befahrbarkeit der Kreisstraßen stand im Vordergrund der Arbeit im Winter 2002/2003.

Das Winterdienstdokument wurde für den Zeitraum 01.11.2002 bis 31.03.2003 erstellt.

Als Auftau- bzw. Abstumpfmittel wurden

Tausalz  
Tausalz in Verbindung mit Sole (Feuchtsalz)  
Kies

verwendet.

396 km Straße wurden durch die KSM bewirtschaftet.

Verbrauchsdaten bis 28.02.2003:

1.234 t Salz  
1.019 t Kies  
9,91 t Sohle

Der Durchschnitt der gefahrenen Einsätze liegt bei 58.